

## Protokoll

### Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Krakow am See

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 21.01.2020
<b>Raum, Ort:</b>	Stadtvertreterssaal "Alte Schule", Schulplatz 2, 18292 Krakow am See
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	18:30 Uhr

---

#### Anwesende:

##### Vorsitz

Frau Anne-Katrin Schulze

Vertretung für: Herrn Jörg Oppitz

##### Mitglieder

Herr Hilmar Fischer

Herr Wolfgang Fentzahn

Herr Lothar Fetzer

Herr Wolfgang Geistert

Frau Carolin Heidmann

ab 18:10 Uhr

Herr Dr. Hannes Kremp

Frau Nadine Krüger

Herr Dr. Christoph Küsters

Herr Christian Pawelke

Frau Friederike Peters

Herr Jürgen Weichold

##### Verwaltung

Frau Dina Lommack

Frau Tanja Zeiske

##### weitere Anwesende

16 Bürger

Frau Jaster

Herr Rosentreter

#### Abwesende:

##### Vorsitz

Herr Jörg Oppitz

entschuldigt

##### Mitglieder

Frau Ilka Boomgaarden-Kühl

entschuldigt

Herr Frank Eilrich

entschuldigt

## Öffentlicher Teil:

---

### 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Frau Schulze eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Die Einladung mit der Tagesordnung ist allen Stadtvertretern\*innen fristgerecht zugegangen. Es sind von 15 gewählten Stadtvertretern\*innen 11 anwesend, somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

*\*Frau Heidmann nimmt ab 18:10 Uhr (Einwohnerfragestunde) an der Sitzung teil, sodass im weiteren Verlauf sodann von 15 gewählten Stadtvertretern\*innen 12 anwesend sind.*

---

### 2. Änderungsvorschläge zur Tagesordnung

Da der Bürgermeister, Herr Oppitz aus beruflichen Gründen nicht an der Sitzung teilnehmen kann, übernimmt Frau Schulze als 1. stellv. Bürgermeisterin die Versammlungsleitung. Frau Schulze beantragt auf Grund der Kurzfristigkeit der Übernahme der Sitzungsleitung den Tagesordnungspunkt 3 im öffentlichen Teil „*Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt*“ bis auf eine Information aus der Abteilung Liegenschaften der Verwaltung zu beschränken und den Tagesordnungspunkt 1 im nichtöffentlichen Teil „*Information des Bürgermeisters*“ von der Tagesordnung abzusetzen. Weiter beantragt Frau Schulze die Billigung des öffentlichen bzw. nichtöffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift vom 17.12.2019 (TOP 5 ö / TOP 2 nö) am heutigen Sitzungstag nicht vorzunehmen. Es gibt hier Nachfrage- bzw. Klärungsbedarf, sodass es notwendig ist, dass auch der Bürgermeister zu diesen Tagesordnungspunkten anwesend ist. Es ergibt sich somit folgende

Tagesordnung:

#### Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsvorschläge zur Tagesordnung
3. Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Stadt
4. Einwohnerfragestunde
5. Wahl von stellvertretenden sachkundigen Einwohner\*innen für die beratenden Ausschüsse

#### Nichtöffentlicher Teil

1. Widerspruch zum Beschluss Nr. 27/2019nö vom 17.12.2019
2. Beauftragung der Planungsleistung für das Bauvorhaben "Vereinsheim Rudersportverein Krakow am See"

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter\*innen 11 davon anwesend  
11 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen**

---

### 3. Bericht der 1. stellv. Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Stadt

Frau Schulze verliest die Informationsvorlage zum Ergebnis der 3. Ausschreibung nach Gebot hinsichtlich des Baugrundstückes Beerboomscher Weg 36:

Die Stadtvertretung hat am 29.10.2019 beschlossen, das verbliebene Baugrundstück Beerboomscher Weg 36 im B-Plangebiet zum Höchstgebot mit einem Mindestgebot von 15.000,00 € auszuschreiben. Diese Ausschreibung erfolgte für die Dauer von 2 Monaten und wurde veröffentlicht auf der Homepage vom Amt Krakow am See, in der SVZ und den Neuste Norddeutsche Nachrichten am 20.12.2019, im Krakower Seen-Kurier Nr. 11/2019 vom 15.11.2019 und Nr. 12/2019 vom 13.12.2019 sowie durch Aushang in den Amtsräumen.

Ergebnis:

Bis zum Ausschreibungsende am 04.01.2020 lagen zwei Angebote vor. Das Höchstgebot belief sich auf 15.010,00 €. Der Kaufvertrag mit dem Bieter soll am 14.02.2020 beurkundet werden. Eine Beleihung des Grundstücks ist nicht erforderlich.

---

#### 4. Einwohnerfragestunde

Herr Hendriok, Kassenwart des Rudersportvereins gibt einen Einblick in die Vereinsarbeit des Rudersportvereins, welche über den sportlichen Charakter und Zweck des Vereins hinaus getätigt wurden und informiert u.a. wie folgt:

Zunächst einmal besteht ein langfristiger Pachtvertrag mit der Stadt zur Nutzung des Vereinsgeländes und der Bootshalle. Die Sanitäreinrichtungen wurden in Eigenleistung durch den Verein modernisiert, die laufenden Reparaturen und Betriebskosten werden durch den Verein getragen, auch der Bungalow auf dem Vereinsgelände wurde in Eigenleistung errichtet, die Kosten für ein Baugrundgutachten und die erste Entwurfsplanung bzgl. eines Neubaus des Vereinsgebäudes wurden durch den Verein getragen. Weiterhin informiert Herr Hendriok, dass die Spenden bereits an das Amt gezahlt wurden. Herr Hendriok möchte durch seine Ausführungen darauf hinweisen, wie wichtig der Rudersportverein für die Kinder und Jugendlichen ist und was durch den Verein alles geleistet wird und wurde. Der Abriss des alten Vereinsgebäudes erfolgte bereits, sodass Baufreiheit geschaffen wurde. Es wurde bereits der Jahresplan an den Bürgermeister gereicht mit der Bitte um Information zum Bauablaufplan. Sportliche Aktivitäten können zur Zeit nicht ausgeübt werden. Die geforderte Information zum Bauablauf steht noch aus.

Frau Schulze bedankt sich bei Herrn Hendriok für die Ausführungen. Der Stadtvertreter\*innen schätzen die gute und vielseitige Arbeit des Rudersportvereins und das Engagement über die sportlichen Aktivitäten und Förderung der Kinder und Jugendlichen hinaus. Zunächst muss jedoch über die Planungsleistung entschieden werden. Die neue Stadtvertretung hat sich in den vergangenen Wochen intensiv mit diesem Thema auseinandergesetzt. Frau Schulze wird mit dem Bürgermeister zur noch offenen Anfrage des Rudersportvereins Rücksprache halten.

Herr Geistert informiert darüber, dass in Vorbereitung der Sitzung am 20.01.2020 ein Akteneinsichtstermin in der Amtsverwaltung stattgefunden hat. In diesem Termin konnten die Anwesenden erstmals das zu Grunde liegende Angebot einsehen. Über dies hinaus gab es ein weiteres Angebot. Herr Geistert macht deutlich, dass die Verzögerung nicht auf Fehlverhalten oder Fehlentscheidungen der Stadtvertreter\*innen zurückzuführen ist.

Herr Hendriok weist abschließend darauf hin, dass es dem Verein nicht auf eine bestimmte Bauweise des Vereinsgebäudes oder der m<sup>2</sup>-Zahl der Nutzfläche ankommt, dem wird offen gegenüber gestanden. Wichtig ist, dass die Vereinsarbeit so schnell wie möglich wieder aufgenommen werden kann.

---

#### 5. Wahl von stellvertretenden sachkundigen Einwohner\*innen für die beratenden Ausschüsse Vorlage: 2019/647

Durch den Heimatverein gab es zwischenzeitlich noch eine Nachmeldung, Herr Detlef Hertzsch wird für Herrn Recknagel im Wirtschaftsausschuss als stellvertretender sachkundiger Einwohner benannt. Entgegen der mit der Sitzungseinladung versandten Beschlussvorlage werden durch die CDU-Fraktion zunächst für den Bau- und Wirtschaftsausschuss keine stellvertretenden sachkundigen Einwohner benannt. Frau Schulze verliest den geänderten Beschlussvorschlag, es kommt zur Abstimmung.

#### Beschluss: 01/2020

Die Stadtvertretung wählt folgende durch die Fraktionen benannten stellvertretenden sachkundigen Einwohner\*innen für die beratenden Ausschüsse:

#### UWK:

Christin Wagner  
Sonja Nehls

(Stellvertretung im Finanzausschuss für Marcel Wagner)  
(Stellvertretung im Bauausschuss für Gunther Dettmer)

**DIE LINKE:**

Kathrin Masgai-Nehls (Stellvertretung im Sozialausschuss für Claudia Dauber)  
Hans Joachim Günther (Stellvertretung im Wirtschaftsausschuss für Volker Roesse)

**Heimatverein:**

Detlef Hertzsch (Stellvertretung im Wirtschaftsausschuss für Herrn Hubert Recknagel)

**SPD:**

Anika Käding (Stellvertretung im Sozialausschuss für Renate Lorenz)  
Sebastian Jänisch (Stellvertretung im Finanzausschuss für Elisabeth Kreibich)  
Jens Wiese (Stellvertretung im Bauausschuss für Volker Meyer)

**CDU:**

Karsten Bohnhorst (Stellvertretung im Finanzausschuss für Kathrin Lange)  
Christian Ostrowski- Schulze (Stellvertretung im Sozialausschuss für Dagmar Kluge)

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter\*innen davon 12 anwesend  
12 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen**

**Nichtöffentlicher Teil:**

---